

eduki als Anbieter nutzen

Beitrag von „Meer“ vom 18. November 2023 13:53

Wenn du über der Beitragsbemessungsgrenze bist, spielt das darüber keine Rolle.

Und solange die Einnahmen im Bereich eines Kleingewerbes sind, gibt man diese im entsprechenden Bereich der Steuererklärung entsprechend mit den Ausgaben an. Auch da dann wieder bis zu bestimmten Beträgen (an die man z.B. mit Edoki sicher nicht ran kommt) Steuerfrei. Angeben muss man es aber.

Mein privater Schulträger würde dieses Nebengewerbe allerdings nicht erlauben, weil ich das Material ja im Rahmen meiner Arbeitszeit für ihn erstellt habe. Wie öffentliche Träger das sehen weiß ich nicht. Wir haben einen entsprechenden Passus im Vertrag.

Fortbildungen für die ich kein Geld bekomme, darf ich mit dem Material aber z.B. machen.